

- **1. Rektoratssiegel**: rund; ein hersehender gekrönter Löwe, in seinen Vorderpranken ein geöffnetes Buch ohne Inschrift; Legende in gotischer Minuskel: + s(igillvm) rectoratvs studii heidelbergensis.
- **2. Großes Universitätssiegel**: rund; unter gotischen Baldachinen als zentrale Figur in der Mitte der Apostel Petrus mit Schlüssel und Buch; links und rechts von geharnischten Schildhaltern begleitet, die Wappen Bayern (Wecken) und Pfalz (Löwe) haltend; Legende in gotischer Minuskel: + s(igillvm) vniversitatis // stvdii // heydelbergensis.
- **3. Siegel der theologischen Fakultät**: spitzoval; unter einem Baldachin sitzend die Figur des hl. Hieronymus in einer Lehrszene; Legende in gotischer Minuskel: + s(gillvm) facvltat(i)s theologie vniv(er)sitat(is) stvdi(i) heidelb(er)gen(sis).
- **4. Siegel der juristischen Fakultät**: spitzoval; an einer Kathedra sitzender Gelehrter mit aufgeschlagenem Buch, auf dessen Seiten Buchstabenreste zu sehen sind, zu dessen Füßen sitzen zwei Studenten an einem Tisch, die den Text in einem weiteren Buch verfolgen, ebenfalls mit Buchstabenresten; Legende in gotischer Minuskel: + s(igillvm) facultat(is) iuristaru(m) uniuersita(tis) stud(ii) heydelber(gensis).
- **5. Siegel der medizinischen Fakultät**: rund; der geflügelte Stier des Evangelisten Lukas als Patron der Ärzte, mit einem Buch, dessen Seiten die Buchstaben *s*(anctvs) *l*(vcas) tragen; Legende auf einem Schriftband in gotischer Minuskel: *s*(igillvm) *facvltatis medici vniv*(ersitatis) *stvdy he*(i)//delb(er)*q*(ensi)*s* [?].
- **6. Siegel der Artisten-Fakultät**: rund; Fragment, ehemals unter einem gotischen Baldachin ein lesender Magister, der ein geöffnetes Buch hält, links und rechts des Kopfes die Wappen Bayern (Wecken) und Pfalz (Löwe), unter der Person ein Schild mit dem Reichsapfel (Kurschild); Legende in gotischer Minuskel: + s(igillvm) facvltatis arciv(m) stvdy heydelberg(e)n(sis).
- **7. Siegel des Dekans des Heiliggeist-Stifts**: rund; Fragment, Legende in gotischer Minuskel: *s*(igillvm) *decani* (ecclesie) *regalis sanc*(ti spiritvs in heidelberga) [?].